

Ökonomisches Denken: Perspektiven, Geschichte und Konzepte

Wintersemester 2024/25
Julian Becker und Jakob Kapeller
Institut für Sozioökonomie
julian.becker@uni-due.de
jakob.kapeller@uni-due.de

Ziele und Inhalt

Das Ziel der Vorlesung ist die Vermittlung grundlegender Elemente ökonomischen Denkens, insbesondere Kenntnisse über zentrale Konzepte und Fragestellungen der Ökonomie sowie die historische Genese des Faches und ihres Gegenstandes. TeilnehmerInnen der Veranstaltung lernen die historische Entwicklung der Wirtschaft, die Institutionen und Instrumente der Wirtschafts- und Sozialpolitik und die Geschichte des ökonomischen Denkens in Grundzügen kennen und werden mit unterschiedlichen theoretischen Ansätzen und Modellen zur Erklärung wirtschaftlicher Prozesse und Dynamiken vertraut gemacht. Durch diese Auseinandersetzung sollen die TeilnehmerInnen befähigt werden zu ökonomischen und wirtschaftspolitischen Problemen Stellung zu beziehen bzw. die Stellungnahmen anderer kritisch einzuordnen.

Organisatorisches

Die Veranstaltung „Ökonomisches Denken: Perspektiven, Geschichte und Konzepte“ wird als Vorlesung mit interaktiven Elementen abgehalten. Die Lehrveranstaltung ist thematisch in vier Blöcke zu je drei Vorlesungen gegliedert. Zu jedem Vorlesungsblock steht ein Aufgabenblatt zur Verfügung, das zur Anwendung und Vertiefung der Vorlesungsinhalte dient. Zugleich bieten die Aufgabenblätter die Grundlage für die Erbringung der geforderten Studienleistung (siehe unten).

Alle relevanten Informationen werden über den zur Veranstaltung gehörigen Moodle-Kurs (<https://moodle.uni-due.de/course/view.php?id=47124>) bereitgestellt. Die Zugangsdaten zum Moodle-Kurs erhalten Sie zu Semesterbeginn per Email, wenn Sie sich im LSF für diese Veranstaltung anmelden.

Termine und Themen

Die Vorlesung umfasst fünfzehn Termine und orientiert sich an folgender thematischer Gliederung. Nur zwölf Termine sind direkt für die Erbringung der Studienleistung relevant – diese werden in Präsenz im Raum LK 063, jeweils mittwochs von 14:00-15:30 Uhr, abgehalten. Alle Details zu den Terminen finden sich in nachstehender Tabelle.

Darüber hinaus werden zwei Termine für Rückfragen zu den Aufgabenblättern und ggf. ergänzenden Übungsaufgaben und Illustrationen zu formalen Aspekten angeboten. Diese

Termine finden ebenfalls mittwochs statt, nämlich am 27.11. sowie am 15.1 jeweils von 18:00-20:00 Uhr.

| Termin | Thema | |
|----------|---|--|
| 9.10.24 | Einführung in die Sozioökonomie | Sozioökonomie als Wissenschaft |
| 16.10.24 | | Grundbegriffe der Wirtschaftsforschung (1) |
| 23.10.24 | | Grundbegriffe der Wirtschaftsforschung (2) |
| 6.11.24 | Historische Grundlagen | Eine kurze Geschichte des ökonomischen Denkens |
| 13.11.24 | | Zentrale Eckdaten der europäischen Wirtschaftsgeschichte |
| 20.11.24 | | Wirtschaftsgeschichte als Geschichte von Krisen |
| 27.11.23 | Paradigmen in der Ökonomie | Paradigmen und Modelle: Drei Beispiele |
| 11.12.23 | | Der standardökonomische Ansatz |
| 18.12.24 | | Mikro – Makro – Meso und das Denken in sozialen Systemen |
| 8.1.24 | Formale und philosophische Grundlagen der Sozioökonomie | Mathematische Methoden in der Sozioökonomie |
| 22.1.24 | | Wissenschaftstheorie und Ökonomisches Denken |
| 29.1.24 | | Ökonomie, Politik, Ethik |
| beliebig | Themen der Sozioökonomie | Arbeit & Arbeitszeit (als optionales Video) |
| beliebig | | Globalisierung & Entwicklung (als optionales Video) |
| beliebig | | Ökologie & Klimawandel (als optionales Video) |

Kriterien für die Beurteilung

- Abgabe von Aufgabenblättern als *Studienleistung* – keine *Prüfungsleistung*.

Im Rahmen der Veranstaltung werden zu verschiedenen in der Vorlesung behandelten Themengebieten insgesamt vier Aufgabenblätter bereitgestellt. Die *Studienleistung* besteht darin im Laufe des Semesters zumindest drei der vier Aufgabenblätter zu bearbeiten, wobei zumindest die Hälfte der Aufgaben korrekt gelöst werden sollten.

Die Bearbeitung erfolgt in Form eines Textdokuments inkl. geeigneter Anlagen, die bis zu den in der nachstehenden Tabelle angeführten Terminen via Moodle abzugeben sind. Sie können die Bearbeitung der Aufgabenblätter gerne in Kleingruppen durchführen; es sollten aber alle individuelle Abgaben auch eigenständig verfasst werden – bitte keine Rechenwege oder Formulierungen einfach kopieren.

| # | Thema | Arbeitsblatt online | Abgabe bis |
|-----|--|---------------------|------------|
| (1) | Termin 1-3: Einführung in die Sozioökonomie | 23.10.2024 | 23.11.2024 |
| (2) | Termin 4-6: Historische Grundlagen | 20.11.2024 | 20.12.2024 |
| (3) | Termin 7-9: Paradigmen in der Ökonomie | 8.1.2025 | 8.2.2025 |
| (4) | Termin 9-12: Formale & philosophische Grundlagen | 29.1.2025 | 28.2.2025 |

Literatur

Die hier angegebene Literatur dient zur Ergänzung und Vertiefung der in der Vorlesung diskutierten Inhalte. Dazu sind in der nachstehenden Tabelle zentrale Literaturquellen angegeben, die es Ihnen erlauben tiefer in die in der Vorlesung angesprochenen Themen einzutauchen. Diese Ergänzungsliteratur finden Sie in Moodle zum Download bereitgestellt. Wenn Sie alternativ zu dieser vertiefenden Literatur lieber ein Überblicksbuch zum Thema lesen möchten, können die folgenden beiden Werke empfohlen werden.

Chang, Ha-Joon (2011): 23 Things they don't tell you about capitalism. London: Penguin.

Van Staveren, Irene (2014): Economics after the Crisis. London: Routledge.

| |
|---|
| Termin 1: Sozioökonomie als Wissenschaft |
| van Staveren, Irene (2014): Economics after the Crisis. London: Routledge. Kapitel 1. Hedtke, Reinhold (2015): Was ist und wozu Sozioökonomie? In: Hedtke, R. (Hrsg.): Was ist und wozu Sozioökonomie? Berlin: Springer, S. 19–53. Rothschild, Kurt W. (1989): “Political Economy or Economics?: Some Terminological and Normative Considerations.” <i>European Journal of Political Economy</i> 5 (1), S. 1–12. Webressource: https://www.exploring-economics.org/de/ |
| Termin 2-3: Grundbegriffe der Wirtschaftsforschung |
| van Staveren, Irene (2014): Economics after the Crisis. London: Routledge. Kapitel 2, 4–7 und 11. van Treeck, Till (2018): Makroökonomische Denkmuster in der Kontroverse: Zwischen Neoklassik, Keynesianismus und darüber hinaus. mimeo. Peck, J. (2012): For Polanyian Economic Geographies. <i>Environment and Planning A</i> , 45(7), 1545–1568. Webressource: www.wirtschaftspolitik.cc (vor allem die Kapitel 2.3 und 2.4.) |
| Termin 4: Eine kurze Geschichte des ökonomischen Denkens |
| Kurz, Heinz D. (2017): Geschichte des ökonomischen Denkens. München: CH Beck. S. 7–67. Roger E. Backhouse (2002): The Penguin History of Economics. London: Penguin. Kapitel 14. Kurz, Heinz D. (2008): Klassiker des ökonomischen Denkens, Band I. München: CH Beck. Daraus die Abschnitte zu Adam Smith, David Ricardo, John Stuart Mill und Karl Marx. Dow, Sheila (2009): History of Thought and Methodology in Pluralist Economics Education. <i>International Review of Economics Education</i> , 8(2), S. 41–57. Webressource zur Geschichte des ökonomischen Denkens: https://www.hetwebsite.net/het/ |
| Termin 5: Zentrale Eckdaten europäischer Wirtschaftsgeschichte |
| Allen, Robert C. (2011): Global Economic History: A Very Short Introduction. Oxford University Press Daraus vor allem Kapitel 1 und 3. Kotz, David M. (2013): Changes in the postwar global economy and the roots of the financial crisis. In: Wolfenson M, Epstein, G. A. (Hrsg.): The Handbook of The Political Economy of Financial Crisis. Oxford University Press, S. 396–401. Bhambra, Gurminder K. (2021): Colonial global economy: towards a theoretical reorientation of political economy, <i>Review of International Political Economy</i> , 28:2, S. 307–322. Webressource: https://core-econ.org/the-economy/book/text/17.html#171-three-economic-epochs |

Termin 6: Wirtschaftsgeschichte als Geschichte von Krisen

Kindleberger, Charles; Aliber, Robert Z. (2005[1978]): *Manias, Panics and Crashes – A history of financial crises*. Hoboken: Wiley, Kapitel 2–3.

Köster, Roman (2020): *Einführung in die Wirtschaftsgeschichte : Theorien, Methoden, Themen*. Ferdinand Schöningh, Kapitel 1.3 (S. 61–79).

Hickel, Jason; Kallis, Giorgos (2020): *Is Green Growth Possible? New Political Economy*. 25(4), S. 469–486.

Webressourcen:

www.wirtschaftspolitik.cc (daraus vor allem Kapitel 3.1, 3.3, 3.4 und 3.8)

Video zu John Law and the Mississippi Bubble <https://www.youtube.com/watch?v=diEVmQZ1QfM>

IfSo-Blog: „Decoupling or degrowth?“ <https://www.ifsoblog.de/co2-emissionen-und-wirtschaftswachstum-szenarien-aus-dem-online-tool-decoupling-or-degrowth/>

Termin 7: Paradigmen und Modelle: Drei Beispiele

Bofinger, Peter (2011): *Grundzüge der Volkswirtschaftslehre*. 3. Auflage. München: Pearson. Daraus: S. 334–345 und 360–366.

Hill, Rod; Myatt, Tony (2010): *The economics anti-textbook : a critical thinker's guide to microeconomics*. Fernwood Publishing. Kapitel 2.

Orrell, David (2010): *Economyths*. Hoboken: Wiley. Kapitel 7.

Webressourcen:

www.wirtschaftspolitik.cc (daraus vor allem Kapitel 2.2)

Termin 8: Der standardökonomische Ansatz

van Staveren, Irene (2014): *Economics after the Crisis*. London: Routledge. Kapitel 3.

Hill, Rod; Myatt, Tony (2010): *The economics anti-textbook : a critical thinker's guide to microeconomics*. Fernwood Publishing. Kapitel 4 und 6.

Kapeller, Jakob (2022): *Zur ökonomischen Verhaltenstheorie: Grundlagen, Kritik, Alternativen - Eine Orientierung für Studierende*. *IfSo working papers* 21, https://www.uni-due.de/imperia/md/content/soziooekonomie/ifsowp21_kapeller2022.pdf

Webressourcen:

www.wirtschaftspolitik.cc (daraus vor allem Kapitel 2.3)

Termin 9: Mikro - Makro - Meso und das Denken in sozialen Systemen

Bunge, Mario (2000): *Systemism: the alternative to individualism and holism*. *The Journal of Socio-Economics*, 29(2), S. 147–157.

Gräbner, Claudius; Kapeller, Jakob (2017): *The micro-macro link in heterodox economics*. In: Jo, Tae-Hee; Chester, Lynne; D'Ippoliti, Carlo (Hrsg.): *The Routledge Handbook of Heterodox Economics*, London: Routledge, S. 145–159.

Anderson, Philip Warren (1972): *More Is Different*. *Science*, 177(4047), S. 393–396.

Caldarelli, Guido; Catanzaro, Michele (2012): *Networks. A very short introduction*. Oxford University Press.

Termin 10: Mathematische Methoden

Apolte, Thomas (o.D.): *Einige Grundbegriffe und Methoden der (makro-)ökonomischen Theorie*. mimeo.

Chiang, Alpha C. (1984): *Fundamental Methods of Mathematical Economics*. McGraw-Hill, Kapitel 2–3 und 6–7.

Berninghaus, Siegfried K.; Ehrhart, Karl-Martin; Güth, Werner (2010): *Strategische Spiele*. 3. Auflage. Berlin: Springer. Daraus: S. 1–49.

Termin 11: Wissenschaftstheorie und Ökonomisches Denken

Gadenne, Volker; Kapeller, Jakob (2011): Vorlesungsskript zur Einführung in die Wissenschaftstheorie der Sozialwissenschaften.

Shrader-Frechette, Kristin (2014): *Tainted – How Philosophy of Science can expose bad science*. Oxford University Press. Daraus: Kapitel 2 und 14.

Gigerenzer, Gerd; Gaissmaier, Wolfgang (2006): Denken und Urteilen unter Unsicherheit: Kognitive Heuristiken. In: Funke, Joachim (Hrsg): *Enzyklopädie der Psychologie – Denken und Problemlösen*. Göttingen: Hogrefe, S. 330–374.

Kapeller, Jakob; Dobusch, Leonhard (2009): Why is Economics not an Evolutionary Science? New Answers to Veblen's old Question. *Journal of Economic Issues*, 43(4), S. 867–898.

Fourcade, Marion; Ollion, Etienne; Algan, Yann (2015): The Superiority of Economists. *Journal of Economic Perspectives*, 29(1), S. 89–114.

Termin 12: Ökonomie, Politik, Ethik

Peil, Jan; van Staveren, Irene (Eds.) (2009): *Handbook of Economics and Ethics*. Cheltenham, UK: Edward Elgar Publishing. Einleitung und Kapitel 11 und 72.

Myrdal, Gunnar (1963[1932]): *Das politische Element in der nationalökonomischen Doktrinbildung*. Neudruck der 1. Auflage. Hannover: Verlag für Literatur und Zeitgeschehen. Daraus: S. 1–4.

Rothschild, Kurt W. (1992): *Ethik und Wirtschaftstheorie*. Tübingen: Mohr. Daraus S. 1–23.

Webressource: https://www.oncampus.de/ungleichheit_soziooekonomie

Termin 13: Arbeit & Arbeitszeit

Kapeller, Jakob (2014): Die Rückkehr des Rentiers. Rezension zu Thomas Pikettys "Capital in the 21st century". *Wirtschaft und Gesellschaft*, 40(2), S. 329–346.

Veblen, Thorstein B. (1898): The Instinct of Workmanship and the Irksomeness of Labor. *American Journal of Sociology*, 4(2), S. 187–201.

Behringer, Jan, Gonzalez Granda, Martin & van Treeck, Till (2022): Varieties of the rat race. Working hours in the age of abundance. *IfSo working papers 17*, https://www.uni-due.de/imperia/md/content/soziooekonomie/ifsowp17_bgt2022.pdf

Termin 14: Globalisierung & Entwicklung

Myrdal, Gunnar (1974): What Is Development? *Journal of Economic Issues*, 8 (4), S. 729–36.

Kapeller, Jakob (2016): Internationaler Freihandel: Theoretische Ausgangspunkte und empirische Folgen. *Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Zeitschrift*, Vol. 39(1), S. 99–122.

Nuscheler, Franz (2005): *Lern- und Arbeitsbuch Entwicklungspolitik*. Daraus: Kapitel X.

Rothschild, Kurt W. (1998): Aufstieg und Niedergang der Magischen Vielecke. In: Elsner, Wolfram (Hrsg): *Ökonomie in gesellschaftlicher Verantwortung: Sozialökonomik und Gesellschaftsform heute; Festschrift zum 65. Geburtstag von Siegfried Katterle*, Berlin: Duncker & Humblot, S. 229–243.

Bhambra, Gurminder K. (2021): Colonial global economy: towards a theoretical reorientation of political economy, *Review of International Political Economy*, 28(2), S.307–322.

Termin 15: Ökologie & Klimawandel

Costanza, R. (1989). What is ecological economics? *Ecological Economics*, 1(1), 1–7.

Fanning, A. L., O'Neill, D. W., Hickel, J., & Roux, N. (2022). The social shortfall and ecological overshoot of nations. *Nature Sustainability*, 5(1), 26–36.

Hickel, J., & Kallis, G. (2019). Is Green Growth Possible? *New Political Economy*, 25(4), 469–486.